

Von den insgesamt 891 DDR-Bürgern, die auf ungesetzliche Weise die DDR zu verlassen beabsichtigten, unterhielten

<u>1981</u>	<u>1980</u>	
92 = 10,3 %	106 = 10,8 %	Verbindung zu Menschenhändlerbanden und anderen feindlichen Einrichtungen
118 = 13,3 %	157 = 15,9 %	Verbindung zu anderen Einrichtungen und Personen aus nicht-sozialistischen Staaten und Westberlin, die ihre Ausschleusung organisierten oder in anderer Weise Unterstützung leisteten, ohne daß Verbindungen zu Menschenhändlerbanden festgestellt wurden;  dabei versuchten 12 DDR-Bürger, unter Einbeziehung derartiger Personen Verbindung zu Menschenhändlerbanden aufzunehmen
681 = 76,4 %	721 = 73,3 %	im Zusammenhang mit ihrer Straftat keine Verbindungen nach nicht-sozialistischen Staaten bzw. Westberlin